

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern

Gitte Balkwitz

Telefon: +49 385 3031-643

E-Mail: gitte.balkwitz@leka-mv.de

Startschuss für das Klimaschutzprojekt KlikKS der LEKA MV gefallen Ehrenamtliche Klimapaten aus 15 Gemeinden in MV nehmen den Klimaschutz in die Hand

Stralsund/Neustrelitz/Schwerin, 13. Juni 2023

Am 3. Juni fiel in Gessin der Startschuss für das Projekt „Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen durch ehrenamtliche Klimaschutzpatinnen“, kurz KlikKS. Ehrenamtliche Klimaschützer aus 15 Gemeinden kamen für den Auftakt-Workshop unter Federführung der Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern (LEKA MV) zusammen. Die sogenannten Klimapatinnen und -paten werden im Rahmen von KlikKS kleine und große Klimaschutzprojekte in ihrer Gemeinde umsetzen, betreut und geschult durch die LEKA MV. Die teilnehmenden Gemeinden sind Bentzin, Boizenburg an der Elbe, Bresegard, Dassow, Dettmannsdorf, Grambow, Greifswald, Neuenkirchen, Nossendorf, Pölchow, Selmsdorf, Tutow, Wackerow, Walow und Wittenhagen.

„Kleine Kommunen stehen vor den Herausforderungen der Energiewende und des Klimaschutzes, doch häufig fehlen Personal, Budget oder Fachwissen. Genau hier setzt das Projekt KlikKS der LEKA MV an: Gemeinden können über eine Kooperation mit ihren ehrenamtlich engagierten Einwohnern mit geringem Aufwand einen Beitrag zur eigenen Zukunftsfähigkeit leisten, ihre Attraktivität steigern und die Haushaltskasse entlasten“, fasst Dr. Till Backhaus, Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umweltschutz Mecklenburg-Vorpommern, das Projekt zusammen.

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung im Gessiner Dorfhaus wurden die potenziellen Handlungsfelder für die Klimapatinnen und -paten vorgestellt. Deutlich wurde dabei, dass die Ehrenamtlichen bereits klare Themenbereiche für ihre jeweiligen Gemeinden vor Augen haben. Von Maßnahmen zur Steigerung der Biodiversität über Dach-Solaranlagen auf kommunalen Liegenschaften und die Wiedervernässung von Mooren bis hin zu der kommunalen Wärmeplanung waren zahlreiche Themen vertreten, die aktuell die Menschen im Land bewegen. Bis Frühjahr 2025 werden die Ehrenamtlichen bei der Einführung und Umsetzung der angedachten Klimaschutzmaßnahmen durch die LEKA MV geschult und begleitet. Ziel für alle teilnehmenden Kommunen ist es, die CO₂-Emissionen zu verringern, Investitionen im Bereich erneuerbare Energien und Klimaschutz anzustoßen und die regionale Wertschöpfung zu steigern.

In einem bundesweiten Netzwerk werden auch zukünftig Ideen und Erfahrungen ausgetauscht, gemeinsam Lösungen gefunden und Erfolge geteilt. Weitere Informationen zum Projekt KlikKS sind unter www.leka-mv.de/klikks zu finden.

Über die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH (LEKA MV):

Die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH (LEKA MV) wurde 2016 gegründet und ist mit den drei Standorten Stralsund, Schwerin und Neustrelitz landesweit aktiv. Als landeseigene Einrichtung berät die LEKA MV Kommunen, Unternehmen und Bürger kostenlos und neutral in allen Fragen der Energieeffizienz und der Energiewende. Darüber hinaus vernetzt die LEKA MV in eigenen Schulungen und Veranstaltungen die landesweiten Akteure der Energiewende, vermittelt Wissen an Entscheidungsträger und berät zu Fördermöglichkeiten. Weitere Informationen unter www.leka-mv.de.